

Osage County Volksblatt.

Jahrgang 21.

Wesiphalia, Mo., Donnerstag, den 9. November 1916.

Nummer 20

Ob Hughes oder Wilson

während der nächsten vier Jahre die Fügel der Regierung in Händen haben wird, ist zur Zeit noch nicht entschieden.

Der Osten für Hughes, Westen für Wilson.

Missouri bleibt demokratisch.

Die am Morgen des 8. November eingetroffenen Wahlberichte lauteten dahin, daß Hughes und Garfield erwählt wurden. Stärker am Tage, als die Berichte von den westlichen Staaten eingingen, gestaltete sich der Sieg für die republikanischen Vertreter immer unsicher und schien in Stunde Wilson über Hughes im Vortheile zu sein und wird von seiner Partei in See beansprucht. Wenn das Elektoral-Botum der Staaten California und Minnesota ihm zugewendet wird, was, wie es jetzt der Fall zu sein scheint, wird Wilson wieder für die nächsten vier Jahre der Präsident der Vereinigten Staaten sein.

Der Staat Missouri bleibt demokratisch. Von den 16 Abgeordneten sind 13 Demokraten (davon 10 für W. Taft) und 3 für den 8. District gewählt worden. Nur der Senator Reed vor dem Republikaner Taft einen Vorsprung zu haben.

Demokratisches Ticket. Republikanisches Ticket.
Für Wilson: 1,373 Für Hughes: 1,755
Für Senator im Kongress: 1,417 Für Senator im Kongress: 1,720
Für Gouverneur: 1,435 Für Gouverneur: 1,733
Für Vice-Gouverneur: 1,491 Für Vice-Gouverneur: 1,720
Für Staatssekretär: 1,514 Für Staatssekretär: 1,656
Für Staatsauditor: 1,515 Für Staatsauditor: 1,715
Für Staatsanwälter: 1,518 Für Staatsanwälter: 1,689
Für Staatsanwälte: 1,412 Für Staatsanwälte: 1,710
Für Oberstaatsanwälte (Division 1): 1,473 Für Oberstaatsanwälte (Division 1): 1,700
Für Oberstaatsanwälte (Division 2): 1,470 Für Oberstaatsanwälte (Division 2): 1,703
Für D. Williams 1,470 Für D. Williams 1,703
Für Richter U. S. C. of Appeals: 1,465 Für Richter U. S. C. of Appeals: 1,702
Für Ewing P. Bland 1,469 Für Ewing P. Bland 1,633
Für Repräsentant: 1,549 Für Repräsentant im Kongress: 1,633
Für Deputierten: 1,544 Für Deputierten: 1,660
Für County Richter 1. Dist. 1,553 Für County Richter 1. Dist. 1,660
Für Nathan Benson 724 Für Nathan Benson 1,112
Für County Richter 2. Dist. 427 Für County Richter 2. Dist. 855
Für John D. Bell 427 Für John D. Bell 1,309
Für County Anwälte: 1,809 Für County Anwälte: 1,309
Für Elmer A. Schiebel 1,362 Für Elmer A. Schiebel 1,726
Für Charles Weeden 1,528 Für Charles Weeden 1,617
Für Nathan Klemper 1,396 Für Nathan Klemper 1,738
Für Charles Weeden 1,503 Für Charles Weeden 1,562
Für Stephan Wenzel 1,431 Für Stephan Wenzel 1,720
Für Vorsteher: 1,471 Für Vorsteher: 1,673

Winterforgen.

Das praktische Herbstmutter, dessen wir uns nur selten einen, wenn es allen teilen, freieren Gefallen erweisen, als wenn es bis zu Weihnachten über gar bis in den Januar hinein anzieht und wir im nächsten Jahre ein zeitiges Frühjahr erleben. Im anderen Falle durfte es manche Störung im kommenden Winter geben. Es gibt viele Arbeit die gethan werden kann so lange die Witterung günstig bliebe; aber sehr seltsam wird er je manche Leute werden, sollte der Winter bald kommen und die jetzt im Freien arbeitend w. arbeitslos werden.

Wie ungewöhnlich die Kreise von alterhand Lebensbedürfnissen gelegen sind, weiß man doch gewiß selbst ohne daß nach besondern darauf hinweisen wird. Wer nun für den Winter Vorbereitung hat, der kann wohl durchkommen und vielleicht auch noch etwas auf die hohe Kante legen. Aber wie sollen es die anderen anfangen, wenn sie bereits im Oktober fertig müssen. Und wenn die Arbeit dann erst spät im Frühjahr wieder

aufgenommen wird. Es wird sich dann für solche Arbeiter und deren Familien sein, wenn sie bis zu den Feierabenden im Lager belastigtem Gebiete rechtliche Verharrung haben. Auch dann wird es immer noch eine lange schwere Zeit sein, bis der Winter vorüber ist. Robben, Brot, Fleisch, Kartoffeln — alles, das man haben muß, ist gewaltig im Preise gestiegen und die Bürgergesellschaften in diesen Winter vollständig aus ihrem Haushalt. (Woch. Westen.)

U NEED 'EM

WE HAVE 'EM

Come and see our line of Christian Jewelry — We have a splendid assortment — A present suitable for each one of the family, relative, sweetheart or friend at a price I have each one of you can afford.

WERNER & CO.

Heldpostbrief des Landwirhmanns August Pietzsch an seine Gattin.

In diesem tiefen Schünenaroben Ach Minna, denk' ich manches Mal an Dich. An Deinen Ratschlag, den Du oft gegeben, Wenn ich um vier Uhr leis nach Hause schlich.

Du brummtest grollend q'rab wie Krupp's Kanonen. Bis müd' ich endlich schlaf die Augen zu, Jetzt wenn die Brummer schießen Riesenknall. Dann fühle ich's: In meinem Herzen brummst nur Du!

Ich denk' an Eisbein, Mettwurst und Kartoffelsuppe, Am Stockgetümmlsel schla' denk' ich daran Und schieße dann in eine Feindesgruppe. Bis alle sich ergeben, Mann für Mann.

Wenn vor dem Touchboot Witten jäh erblasen, Und wenn jetzt Krankheit geht dem Ende zu,

Wir werden brummen und sie brummen lassen, Doch ach, in meinem Herzen brumst nur Du!

(Herold Morre im Brummer.)

Votes.

— Del. Stella Senevey ist von einem Besuch in Bonn's Mill heimgekehrt.

— Del. Hilda Neagley begab sich geste Woche nach Kansas City in Dienst.

— Zu verkaufen: Vollblut Hereford Bulle 6 Monate alt bei Philip Brester.

— Frau James Sterling von Kansas City, weilt hier seit Freitag auf Besuch bei den Eltern.

— Bantl Joseph Wulff und Herr Paul Schmid von Argyle, waren am Sonntag hierige Besucher.

— Doktor John Brune von Alton Ill., kam gestern zu einem Besuch seiner Angehörigen hierher.

— Seit die Jagd auf Wildschweine und Turken offen, hat schon mancher Truhahn sein Leben lassen müssen.

— Edwin und Leo Beumel machten gestern bei der Familie des Enters Ben Hilleman in Freeburg Besuch.

— Eddie Doer und Gattin von Jefferson City, besuchten hier am Sonntag die noch immer leidende Mutter Frau Anna Doer.

— Anton Breuer und Gattin, Frau Henrich Wolken und Del. Christina Liebke waren Dienstag besuchte sie in Zinn.

— Die Arl's August und Helena Evers feierten Samstag von einem wundervollen Besuch bei Angerhofer, am in Zinnheim.

— Del. Johanna Wilde feierte am Freitag über Freeburg, bis wohin sie bei der Freundin Del. Marie A. Doer besucht wurde, nach St. Louis in Dienst zurück.

— Wie auftreten mit Taut den Bein und das Leberge mit vom Herrn John Wanigan von Metz die bei seinem Besuch im Wesiphalia anfangt der Worte um beschränkt.

— Durch die Ankunft eines gefürchteten und traugen knaaleins ist am Donnerstag die Familie des Herrn Hermann Wenzel um ein Mitglied vermehrt worden. Gestern wurde, nach einer kleinen Feier, die Tochter ihres Sohnes Stephan Wenzel geboren.

— Herr George Luebber hatte sich am Montag aus der Heide des Herrn Wenzel bei Metz 10 von dieser geäußerte Herren Kalber, die er während des Winters mähen wird.

— Unter präziser Detektion und Wirkung August Kremer und der galante Chauffeur des Herren Joseph Gaster Herr Frank Bell, st. machten am Sonntag einen "joy ride" nach der Staatskapitale.

— Während den nächsten drei Monaten, Oktober November und Dezember hat jeder die Gelegenheit Seiner eines schönen Rückensstrangs zu werden. Erkundigt Eu's deswegen bei Adrian & Hillemeier.

Reinigt eure Haut von innen.

Stimme, stimulische Gesichtslarbe rübt von unreinem Blute. Reinigt die Haut durch Gebrauch von Dr. King's New Life Pills. Ihre müde abführenden Eigenheiten entfernen die Güte aus dem System und klären das Blut. Ein volles, freies, langer Schlafgang Morgens ist der Lohn einer. Dr. King's New Life Pills am Abend genommen. Beliebt Apotheker, 25c. (Aug.)

Stadtsteuern jetzt fällig. Man möge dieselben entrichten an

G. J. Baerschmeier
Stadt-Kollektor.

— Herr Karl Worth und Martin von Jefferson City wie auch Richter Henry Worth und Gemahl von Meta weilen seit dem Unfalle der die Mutter betroffen, an ihrem Lager.

— Der junge Herr Alois Queckenhoff, der bei den eltern. Notre Dame Schwestern im Mutterhaus zu Santa Maria in Napa in Dienst ist, weilt auf kurzen Besuch im Elternhaus.

— Herrn Teicher und Gattin sowie Witwe Nachtmannsmeier und Witwe Eugen v. Luedershoff nebst Sohn Arthur waren Ende letzter Woche bei Verwandten in Meta und Argyle auf Besuch.

— Wittwe Joseph Weibel brachte sich am Dienstag nach Kansas City zu Besuch ihrer Tochter Anna Johanna Gross und den Bräutlein Gertrud und Elisabeth. Herr Weibel beschäftigt eine Wohnung dort bei den Töchtern sich aufzuhalten.

— Del. Julia Bowles machte am Freitag im Auto die Familie Steinweber, die mehrere Tage hier auf Besuch der Familie Dr. S. A. Bowles verbracht und sich zugleich hier eine Jagdwagenwidmeten, eine Fahrt mit nach St. Louis.

— Herr Hermann Gischitz und Familie von Vers, waren County, reisten gestern, wodurch sie sich zwei eine Woche hier bei Verwandten verhalten und vermehrten zugleich die Wilder Lage Countys nach Clem Wilde durchstreift wieder der Heimat zu.

— Hermann Hoer und Hermann Holtermann und Gattinnen und ... Montag von Martinsburg, wo sie am Samstag auf die Nachfrage hin dort dort Frau Anton Holtermann schwer erkrankt darunterliefen, heimgekehrt. Sie berichten, daß Frau Holtermann sich auf einer Beisetzung befand.

— Die Damen Wittwe Maria Worth und Frau Dr. S. A. Bowles, von welchen in letzter Woche berichtet daß sich über durch dichten Verlebt, hat sich weiter bereits wieder leicht erholt daß sie auf und unverheirathet kamen, indest Frau Worth dazu vertritt, so lange auf ihrem Schmerzen, daß sie darüber bis das geschehen. Sited wieder angehauft zu.

— Die Damen Wittwe Maria Worth und Frau Dr. S. A. Bowles, von welchen in letzter Woche berichtet daß sich über durch dichten Verlebt, hat sich weiter bereits wieder leicht erholt daß sie auf und unverheirathet kamen, indest Frau Worth dazu vertritt, so lange auf ihrem Schmerzen, daß sie darüber bis das geschehen. Sited wieder angehauft zu.

— Die Arl's August und Helena Evers feierten Samstag von einem wundervollen Besuch bei Angerhofer, am in Zinnheim.

— Del. Johanna Wilde feierte am Freitag über Freeburg, bis wohin sie bei der Freundin Del. Marie A. Doer besucht wurde, nach St. Louis in Dienst zurück.

— Edwin und Leo Beumel machten gestern bei der Familie des Enters Ben Hilleman in Freeburg Besuch.

— Eddie Doer und Gattin von Jefferson City, besuchten hier am Sonntag die noch immer leidende Mutter Frau Anna Doer.

— Anton Breuer und Gattin, Frau Henrich Wolken und Del. Christina Liebke waren Dienstag besuchte sie in Zinn.

— Die Arl's August und Helena Evers feierten Samstag von einem wundervollen Besuch bei Angerhofer, am in Zinnheim.

— Del. Johanna Wilde feierte am Freitag über Freeburg, bis wohin sie bei der Freundin Del. Marie A. Doer besucht wurde, nach St. Louis in Dienst zurück.

— Edwin und Leo Beumel machten gestern bei der Familie des Enters Ben Hilleman in Freeburg Besuch.

— Eddie Doer und Gattin von Jefferson City, besuchten hier am Sonntag die noch immer leidende Mutter Frau Anna Doer.

— Anton Breuer und Gattin, Frau Henrich Wolken und Del. Christina Liebke waren Dienstag besuchte sie in Zinn.

— Die Arl's August und Helena Evers feierten Samstag von einem wundervollen Besuch bei Angerhofer, am in Zinnheim.

— Del. Johanna Wilde feierte am Freitag über Freeburg, bis wohin sie bei der Freundin Del. Marie A. Doer besucht wurde, nach St. Louis in Dienst zurück.

— Edwin und Leo Beumel machten gestern bei der Familie des Enters Ben Hilleman in Freeburg Besuch.

— Eddie Doer und Gattin von Jefferson City, besuchten hier am Sonntag die noch immer leidende Mutter Frau Anna Doer.

— Herr Jakob Kremer von Los Angeles, kam, während er dieser Tage die Kommissionshändler Woodson & Kennemore in den National Stockards nach St. Louis, Ill. Am folgenden Tage reiste auch John's Gattin nach St. Louis, in welcher Großstadt sich beide mehrere Tage aufzusuchen und bequemshalber aufzuhalten werden.

Durch Durchbrennen seines Gehänges wurde Herr Paul Kiel's Springwagen unbrauchbar. Mit Ausnahme des Wagens und eines Bierwagens, welche sehr erhebliche Schäden und Schätzungen und Schätzungen erlitten, werden mehrere vom Bratzen verhängt werden müssen, erlitten keine der vier Passagiere, vorunter auch ein Baby, keine Verletzungen.

Den Eheleuten Edward Wells wurde ein Knab geboren.

Die Mitglieder der Jungfrauenabilität servierten am Wahltage der Knights of Columbus, Hall ein Dinner und Suppe. Untere Wahlen bestanden es vorzeitig den Gaumen aller bewiesen zu trinken zu lassen.

Bei diesem herrlichen Herbstwetter und guten Wegen bildet das Automobil ein wahres Vergnügen und die Staats Hochstraße eine sehr beliebte.

Die S. U. Louise und Marie Adelphi sind wohlbehalten hier mit der Großmutter wieder angelangt.

Roll.

Theologe Ben Broner ist nach kurzem Besuch im Elternhaus am Sonntag nach dem Knicker Seminar in St. Louis heimgekehrt.

Emil Rademann ist am Mittwoch wieder nach Nebraska abgereist.

Thomas Quellert von St. Thomas ist in seinem Elternhaus in Arbeit.

Beauftragter John A. Lee benutzt die schöne Herbstzeit zur Verbesserung der Lage nach aller Mühsal, aus Werk, Schmiede und an seinem Haus.

Herr Franz E. C. Bauer ist nach einige Monate Aufenthaltes bei der Familie Eichholz wieder zurückgekehrt.

Del. Alois Bauer ist nach einigen Monaten Aufenthaltes bei der Familie Eichholz wieder zurückgekehrt.

Die Gebrüder Schröder treiben in der Nachbarschaft.

John Tolten und Gert. Schmid waren am Donnerstag Besuch in der Familie Emil Schmid.

Jan Stepan Bericht ist zurück in St. Louis auf Besuch.

Del. Helmut Willbrandt ist hier seit Freitag von Chicago auf Besuch.

Die Gebrüder Schröder treiben in der Nachbarschaft.

John Tolten und Gert. Schmid waren am Donnerstag Besuch in der Familie Emil Schmid.

Werner und Berndt waren auf dem Grundstück des Vogelius und beim Elternhaus des Vogelius.

Theresa und Fred. Schmid waren am Samstag nach Saline County in Besuch des Bruders John.

Gebrüder Werner und Berndt waren am Samstag nach Saline County in Besuch des Bruders John.

Gebrüder Werner und Berndt waren am Samstag nach Saline County in Besuch des Bruders John.

Gebrüder Werner und Berndt waren am Samstag nach Saline County in Besuch des Bruders John.

Gebrüder Werner und Berndt waren am Samstag nach Saline County in Besuch des Bruders John.

Gebrüder Werner und Berndt waren am Samstag nach Saline County in Besuch des Bruders John.

Gebrüder Werner und Berndt waren am Samstag nach Saline County in Besuch des Bruders John.

Gebrüder Werner und Berndt waren am Samstag nach Saline County in Besuch des Bruders John.

Gebrüder Werner und Berndt waren am Samstag nach Saline County in Besuch des Bruders John.